

- EPPO (2017): *Trichoferus campestris*, distribution; <https://gd.eppo.int/taxon/HESOCA/distribution>; Last updated: 2017-09-06
- GREBENNIKOV, V.V., GILL, B.D., VIGNEAULT, R. (2010): *Trichoferus campestris* (Faldermann) (Coleoptera: Cerambycidae), an Asian wood-boring beetle recorded in North America. – The Coleopterists Bulletin, 64 (1): 13-20.
- HENGYESSY, G., KUTASI, C. (2010): *Trichoferus species* new to Hungary (Coleoptera: Cerambycidae). – Folia ent. hung., 71: 35-41.
- JKI (Julius-Kühn-Institut) (2016): ExpressPRA zu *Trichoferus campestris* – Auftreten -, 6 Seiten; http://pflanzen-gesundheit.jki.bund.de/dokumente/upload/809e3_trichoferus-campestris_express-pra.pdf
- JKI (Julius-Kühn-Institut) (2017): Notification of the presence of a harmful organism according to Article 16 of Council Directive 2000/29/EC, vom 04.05.2017, 3 S. http://pflanzen-gesundheit.jki.bund.de/index.php?menuid=60&reporeid=380&html2pdf_submit=1
- KRAHL, M. (2017): 1124. *Trichoferus campestris* (Faldermann, 1835) – eine neue Art für die Käferfauna Sachsens (Coleoptera, Cerambycidae). – Entomol. Nachr. Ber., 61, 2017/1: 73-74, Dresden.
- PENNACCHIO, F., MARIANELLI, L., BINAZZI, F., FRANCARDI, V., PAOLI, F., GRIFFO, R., ROVERSI, P.F. (2016): First interception of *Trichoferus campestris* (Faldermann, 1835) (Coleoptera Cerambycidae Cerambycinae) in Italy. – REDIA, XCIX, 2016: 59-62.

Ulrich Bense, Obergasse 29, 72116 Mössingen

Aufruf zur Mitarbeit

Auf den Spuren des Admiral Falters

Er ist ein Federgewicht und erreicht eine Flügelspannweite von gerade mal wenigen Zentimetern. Und trotzdem überquert er Gebirge und Meere, trotz er Wind und Wetter. Die Rede ist vom Admiral (*Vanessa atalanta*), dem Wanderfalter mit den unverkennbaren, weiss gefleckten und rot gebänderten schwarzen Flügeln. Ein Team der Universität Bern in der Schweiz untersucht die Wanderung des Admirals nun mit Hilfe von Bürgerbeobachtungen und ruft zum Mitmachen auf.

Den Zugvögeln ähnlich wandern Millionen Admirale jeden Herbst in südliche Gefilde. Es handelt sich dabei um die Nachkommen jener Falter, die im Sommer den Norden Europas von Süden her besiedelt haben. Admirale überwinden auf ihrer Wanderung Gebirge und Meere und erreichen Geschwindigkeiten von 40 km/h und mehr. Die Strapazen lohnen sich, denn sie ermöglichen es den Admiralen ungünstigen Bedingungen im Norden auszuweichen und den Winter weiter südlich zu verbringen. Dass die Winter im Zuge der Klimaerwärmung tendenziell milder werden, verändert jedoch das Wanderverhalten. In nur wenigen Jahrzehnten hat sich das Gebiet, in denen Admirale den Winter überstehen, Hunderte Kilometer in Richtung Norden ausgedehnt.

Unter Einbezug der breiten Öffentlichkeit untersucht nun eine Forschungsgruppe der Universität Bern (Schweiz) die Verbreitung und die Wanderungen des Admirals genauer. Die Berner Forscher haben es geschafft, über 40 Citizen Science Portale und Institutionen aus mehr als 20 Ländern Europas in einem «Admiral-Netzwerk» zusammen zu bringen. In diesem Netzwerk fließen die Meldungen Tausender Naturbegeisterter zusammen. Diese Datenfülle ermöglicht es, die Wanderungen des Admirals und sein räumlich-zeitliches Auftreten im Jahresverlauf mit einer bisher nicht erreichten Auflösung zu verfolgen.

Helfen Sie den Schmetterlingsforschern und melden Sie Ihre Beobachtungen! Einzige Voraussetzung ist, dass man sich bei einem Beobachtungsportal registriert. Danach können Sightings online oder auch per App ganz einfach eingegeben werden. Auf ihrer Projektseite informiert die Forschungsgruppe über das Admiral-Netzwerk und stellt die Links zu den Meldeportalen zur Verfügung: <https://insectmigration.wordpress.com/red-admiral-migration/der-zug-des-admirals/>

Marco Thoma, Forschungsgruppe Insektenmigration & -ökologie, Institut für Ökologie und Evolution, Universität Bern, Schweiz



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [52 2017](#)

Autor(en)/Author(s): Thoma Marco

Artikel/Article: [Auf den Spuren des Admiral Falters 88](#)